



AUSGABENPROGRAMM 2008

(Änderungen vorbehalten)

27 Januar Gedenken für die Zukunft

- Gemeinsame Ausgabe mit der Israelischen Post
- Gemeinsamer Seidenumschlag in limitierter Auflage

28. Januar Dauerbriefmarken Wien

€ 10, € 0,15, € 0,65, € 1,40

6. März Gefährdete Arten

- 3 Maximumkarten
- Sammelmappe
- "Gefährdete Arten 2008"
- Seidenumschlag in limitierter Auflage

8. Mai Serie Münzen und Flaggen

- Sammelmappe "Münzen und Flaggen 2008"
 - Personalisierter
- Ausstellungsbogen "Essen"
- Personalisierter Briefmarkenbogen "World Stamp Championship Exhibition Israel"

6. Juni Konvention über die Rechte von Personen mit Behinderungen

8. August Sport für Frieden - XXIX. Olympische Spiele, Peking, China

- Erinnerungskarte
- Personalisierter
 Briefmarkenbogen "Peking"

18. September Wir können die Armut beenden

• 3 Gedenkblocks

Oktober Internationales Jahr des Planeten Erde (Klimawandel)

• 3 Briefmarkenheftchen Jahressammelmappen 2008 (Wien, Genf, New York)

NÄCHSTE UNPA BRIEFMARENAUSGABE

Am 8. Mai 2008 wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen die Serie "Münzen und Flaggen" fortsetzen und 24 neue Briefmarken mit den Werten US\$ 0,41, CHF 0,85 und € 0,65 herausbringen, auf denen die Münzen und Flaggen von Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen dargestellt sind. Es werden drei Kleinbogen zu je acht Briefmarken aufgelegt.

Gleichzeitig erscheint eine Sammelmappe "Münzen und Flaggen".

PERSONALISIERTE BRIEFMARKENBOGEN DER UNPA AUSVERKAUFT

Der spezielle personalisierte Briefmarkenbogen "World Space Week 2007" (zehn Briefmarken zu je € 0,65) wurde am 4. Oktober 2007 ausgegeben und ist seit 12. November 2007 ausverkauft.

Der personalisierte Briefmarkenbogen **Krieg/Frieden** (zehn Briefmarken zu je US\$ 0,75) wurde am 10. April 2006 ausgegeben und ist seit Ende November 2007 ausverkauft.

Sehr geehrter Kunde,

aufgrund einer Übersiedelung der UNPA innerhalb des Vienna International Centre, wird die Auslieferung aller Bestellungen und Daueraufträge gemeinsam im März 2008 erfolgen. Dies betrifft die Briefmarkenausgaben "Gedenken für die Zukunft" sowie die neue Dauerbriefmarkenserie Wien als auch die Ausgabe "Gefährdete Arten".

Wir bedauern die dadurch eventuell verursachten Unannehmlichkeiten und danken für Ihr Verständnis.

UNPA-Europe



Kontakt

UNPA-EUROPA:

Bestellungen und Auskünfte:

Telefon: Mo-Fr von 9-15 Uhr Deutsch und Englisch +43/126060 4032 oder 4025 Französisch +43/126060 4020 Spanisch +43/126060 4025 Italienisch +43/126060 4022

Fax +43/1260 60/ 5825

E-Mail:

UNPA-Europe@unvienna.org Website: http://unstamps.un.org

Postanschrift:
Postverwaltung der
Vereinten Nationen
Postfach 900
1400 Wien - Vereinte Nationen
Österreich

Öffnungszeiten der UNPA-Schalter

UNPA-WIEN

Checkpoint 1, Internationales Zentrum Wien (UNO-City) Wagramerstrasse 5, 1220 Wien,

Montag bis Freitag von 9-12 Uhr und von 13-16:30 Uhr

Schließtage 2008:

1. Januar, 21. + 24. März 2008 (offizielle Feiertage)

29. Januar, 27. Februar, 28. März 2008 (Inventur)

UNPA-GENF

Palais des Nations, Eingang 6, Genf Montag bis Freitag von 9-16 Uhr

Erstausgabetage: 9-16 Uhr

Schließtage 2008:

1. Januar, 21. + 24. März 2008 (offizielle Feiertage)

22. Januar, 20. Februar, 18. März 2008 (Inventur)

INHALT

- 2 Ankündigungen UNPA Ausgabenprogramm 2008
- 4 Neue UN-Briefmarkenausgabe: Gedenken für die Zukunft
- 7 UNPA Bankverbindungen
- 8 Neue UN-Briefmarkenausgabe: Neue Dauermarken Wien
- 10 Neue UN-Briefmarkenausgabe: Gefährdete Arten
- 13 Zur Zeit verfügbare philatelistische Produkte
- 24 Spezieller Seidenumschlag
- 25 Teilnahme an philatelistischen Ausstellungen (New York, Europa) Einmaliges Angebot - Flaggenserie
- 26 Produkte von UNPA und DAVO







IMPRESSUM

POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN 1400 Wien - Vereinte Nationen Österreich DESIGN & LAYOUT: Eduardo Sinoy UNPA-Europa FOTOS: CORBIS

REDAKTION: UNPA-Europa, Redaktionsteam DRUCK: Ueberreuter COVER FOTO: CORBIS





Neue UN Briefmarkenausgabe: 27. Januar 2008

Am 27. Jänner 2008 wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen (UNPA) einen Satz von drei Gedenkbriefmarken im Kleinbogenformat zu neun Marken zum Thema "Gedenken für die Zukunft" herausgeben.

Der obere Abschnitt des Markenbogens enthält die folgende Erklärung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen Ban Ki-moon:

"Das Leugnen historischer Tatsachen, besonders wenn es um ein so wichtiges Thema wie den Holocaust geht, darf keinesfalls toleriert werden. Ebenso wenig tolerierbar ist es, zur Vernichtung eines Staates oder Volkes aufzurufen. Ich würde mir wünschen, dass dieses Grundprinzip von allen Mitgliedern der Internationalen Gemeinschaft in Wort und Tat respektiert wird."

TECHNISCHE ANGABEN

Nennwerte und Mengen:

US\$ 0,41 495.000 Marken (55.000 Kleinbogen)
CHF 0,85 495,000 Marken (55.000 Kleinbogen)
€ 0,65 540.000 Marken (60.000 Kleinbogen)

Format:

52 mm waagerecht x 28 mm senk-recht

Perforation: 13

Randinschriften:

Die querformatigen Kleinbögen mit 9 Marken haben zwei Randinschriften, eine am linken Rand und eine am rechten Rand. Die Randinschrift besteht aus dem Logo der Vereinten Nationen mit dem Text "Vereinte Nationen". Ein Copyright-Symbol erscheint am unteren linken Rand.

Druck:

Die Briefmarken wurden im Offset-Lithographie-Verfahren von Lowe-Martin Company, Inc. (Kanada) gedruckt.



GEDENKEN FÜR DIE ZUKUNFT

Am 1. November 2005 verabschiedete die Generalversammlung der Vereinten Nationen die Resolution 60/7, welche den 27. Jänner als den Internationalen Holocaust Gedenktag ausrief.

Die Resolution weist jegliches Leugnen der Massenvernichtung als geschichtliches Ereignis zurück und verlangt von den Mitgliedstaaten die Entwicklung von Bildungsprogrammen, welche die zukünftigen Generationen über die Schrecken des Völkermordes aufklären und alle Bekundungen von religiöser Intoleranz sowie die Anstiftung, die Belästigung oder die Gewalt gegen

Personen oder Gemeinschaften aufgrund ihrer ethnischen Herkunft oder ihres religiösen Glaubens verurteilen.

Der 27. Jänner wurde als Internationaler Holocaust Gedenktag gewählt, weil es dieser Tag im Jahr 1945 war, an dem das größte Nazi-Vernichtungslager in Ausschwitz-Birkenau (Polen) von der Sowjet-Armee befreit wurde. Viele Länder benutzen diesen Tag zur Erinnerung an die Opfer des Holocaust.

In der Folge der Annahme dieser Resolution im Jahr 2005 charakte-



risierte der frühere UN-Generalsekretär Kofi Annan diesen Tag als "eine wichtige Erinnerung an die generelle Lehre des Holocaust, eines einzigartigen Bösen, das nicht einfach nur der Vergangenheit zugeschrieben und vergessen werden kann".

Die Schrecken des 2. Weltkrieges wurden zur Initialzündung der Gründung der Vereinten Nationen. Menschenrechte für alle ohne Unterscheidung bezüglich der Rasse, des Geschlechts,

der Sprache oder der Religion ist eine der Grundforderungen ihrer Charter. Unter Berufung auf die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte stellt die Generalversammlung der Vereinten Nationen erneut fest, dass "der Holocaust, der zum Mord an einem Drittel der jüdischen Bevölkerung zusammen mit unzähligen Mitgliedern anderer Minderheiten führte, für immer eine Warnung an alle Völker vor den Gefahren von Hass, Bigotterie, Rassismus und Vorurteil sein wird."

Das "Holocaust und United Nations Outreach Programm" wurde auf Forderung der Generalversammlung der Vereinten Nationen in der Resolution 60/7 geschaffen. Sein Ziel ist die Entwicklung von Bildungsprogrammen, um die Welt daran zu erinnern, welche Lehren aus dem Holocaust gezogen werden können und auch, um weitere Völkermorde in der Zukunft zu verhindern.

Der Generalsekretär der Vereinten Nationen Ban Ki-moon ist bestrebt, die Erinnerung wach zu halten und die Lehren aus dem Holocaust zu bewahren.

"Der Internationale Holocaust Gedenktag ist daher ein Tag, an welchem wir unsere Verpflichtung zur Einhaltung der Menschenrechte erneut bekräftigen müssen…

Doch wir müssen auch über das Gedenken hinausgehen und sicherstellen, dass zukünftige Generation diese Geschichte kennen. Wir müssen die Lehren des Holocaust auch in der heutigen Zeit anwenden. Und wir müssen unser Äußerstes dafür tun, dass alle Völker den Schutz und die Rechte genießen können, für welche die Vereinten Nationen stehen."

UN-Generalsekretär Ban Ki-moon

Der Künstler

Die Marken wurden von Matias Delfino (Vereinte Nationen) entworfen. Matías Delfino kam im Jahr 2000 zu den Vereinten Nationen in New York und ist Vorstandsmitglied der Abteilung für graphisches Design der Hauptabteilung Presse und Information. Geboren und aufgewachsen in Argentinien, studierte Herr Delfino an der Universität von Buenos Aires. Als Graphiker trug sein Talent dazu bei, in einer großen Anzahl von Druckwerken, wie Poster und Logos, den Geist und die Identität der Vereinten Nationen zu transportieren. Herr Delfino verfasste mehrere Arbeiten über graphisches Design und Kommunikation und wurde mit zahlreichen Preisen in diesen Bereichen ausgezeichnet. Sein Werk wurde in Design-Zeitschriften veröffentlicht und in unzähligen Ausstellungen weltweit gezeigt.

ERSTTAGSSTEMPEL

Da der Ersttag der UN-Briefmarken ausgabe "Gedenken für die Zukunft"

auf einen Sonntag fällt und sowohl das Internationale Zentrum Wien als auch der UNPA-Verkaufsschalter in Genf an diesem Tag geschlossen sind, wird **am 27. Januar 2008 kein Ersttagsstempel** abgegeben.

Kunden, die einen Abschlag des Ersttagsstempels vom 27.1.2008 auf echtlaufende Poststücke wünschen, ersuchen wir, ihre adressierten Umschläge, welche mit Briefmarken der Ausgabe "Gedenken für die Zukunft" beklebt sind, an die untenstehende Adresse zu senden oder am Schalter der UNPA abzugeben. Die Umschläge werden entsprechend abgestempelt und an den Absender retourniert.

UNPA Postverwaltung der Vereinten Nationen Postfach 950

1400 Wien – Vereinte Nationen Österreich

Bitte beachten Sie, dass der Ersttagsstempel für die neuen Dauermarken Wien nur am 28. Januar 2008 abgegeben wird. Ersttagsumschläge für die Ausgabe "Gedenken für die Zukunft" werden ab Montag, 28. Januar 2008 erhältlich sein.





ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Die Ersttagsumschläge für die Ausgabe "Gedenken für die Zukunft" werden wie folgt angeboten:

Single

insgesamt drei Umschläge mit je einer Briefmarke der ausgegebenen Werte, entsprechend abgestempelt

Jumbo

insgesamt drei Umschläge im Großformat mit jeweils einem ganzen Kleinbogen einer Währung entsprechend abgestempelt

Trio

ein amtlicher Ersttagsumschlag im Großformat mit den drei ausgegebenen Briefmarken, entsprechend abgestempelt für New York, Genf und Wien

Die abgebildeten Ersttagsumschläge sind Vorabmuster, die Originale können geringfügig von den Abbildungen abweichen.



LIMITIERTE AUFLAGE UNPA & ISRAELISCHE POST SPEZIELLER GEMEINSAMER ERSTTAGSUMSCHLAG IN SEIDE

Anlässlich der gemeinsamen Briefmarkenausgabe mit der Israelischen Post "Gedenken für die Zukunft", hat die UNPA eine limitierte Anzahl eines Ersttagsumschlages in Seide produziert

(Code 424.3391). Auf dem Umschlag befinden sich sowohl die drei von der UNPA ausgegebenen Einzelbriefmarken als auch die Briefmarke der Israelischen Post mit den dazugehörigen Ersttagsstempeln der jeweiligen Postverwaltungen.

Die speziellen Umschläge sind fortlaufend nummeriert. Dauerauftragskunden für gestempelte "Sonstige Produkte New York" erhalten diesen Artikel automatisch. Alle anderen Kunden können diesen Umschlag mit beiliegendem Bestellschein anfordern. Die Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens bearbeitet solange der Vorrat reicht.







Neue Dauermarken Wien









Am 28. Jänner 2008 wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen vier neue Briefmarken der Dauerserie Wien im Wert von \in 0,10, \in 0,15, \in 0,65 und \in 1,40 herausgeben.

TECHNISCHE ANGABEN

Nennwerte und Mengen:

€ 0,10	320.000 Marken
(16.000 Bogen)	
€ 0,15	320.000 Marken
(16.000 Bogen)	
€ 0,65	320.000 Marken
(16.000 Bogen)	
€ 1,40	320.000 Marken
(16.000 Bogen)	

Format:

Der € 0,10 Markenbogen ist hochformatig. Die Marke zu € 0,10 misst 30 mm waagerecht und 40 mm senkrecht.

Die Markenbögen zu \in 0,15, \in 0,65, und \in 1,40 sind querformatig. Die Marken zu \in 0,15, \in 0,65, und \in 1,40 messen 40 mm waagerecht und 30 mm senkrecht.

Zähnung: 14 x 13,25

Randinschriften:

Alle vier Bögen haben vier Randinschriften, zwei am linken Rand und zwei am rechten Rand. Die Randinschriften bestehen aus dem Emblem der Vereinten Nationen und dem Text "Vereinte Nationen" über dem Emblem sowie dem Jahr 2008 unter dem Emblem. Ein Copyright-Symbol erscheint in der linken unteren Ecke jedes Bogens.

Druck:

Die Briefmarken wurden in Offset-Lithographie von Joh. Enschedé Stamps Security Printers B.V. (Niederlande) gedruckt.

Der Künstler:

Die Photos wurden von Rorie Katz (Vereinte Nationen) als Briefmarken adaptiert.

Die Motive:

Die € 0,10 Marke ist eine Fotografie des Johann Strauß Denkmals im Stadtpark in Wien, Österreich. Foto: Rudy Sulban/Corbis.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Die Ersttagsumschläge für die Ausgabe der Wiener Dauermarken werden wie folgt angeboten:

Single

insgesamt vier Umschläge mit je einer Briefmarke der ausgegebenen Werte, entsprechend abgestempelt.

Combo

zwei Umschläge mit je zwei der ausgegebenen Briefmarken, entsprechend abstempelt.

Block

insgesamt vier Umschläge mit je einem Viererblock mit Randinschrift aller ausgegebenen Werte, entsprechend abgestempelt.

Die € 0,15 Marke ist ein Foto mit einem Detail des Pallas Athene Brunnens vor dem Parlament in Wien, Österreich, von Carl Kundmann. Foto: Atlantide Phototravel/Corbis.

Die € 0,65 Marke ist eine Fotografie des Pegasus-Brunnens im Mirabellgarten des Schlosses Mirabell in Salzburg, Österreich. Foto: Walter Geiersperger/ Corbis.

Die € 1,40 Marke ist eine Fotografie der Statue im Park des Schlosses Belvedere in Wien, Österreich. Foto: Rudi Sulgan/Corbis.

ERSTTAGSSTEMPEL

Faszination 1/2008

Am 28. Januar 2008 wird der abgebildete Ersttagstempel im Internationalen Zentrum Wien erhältlich sein:

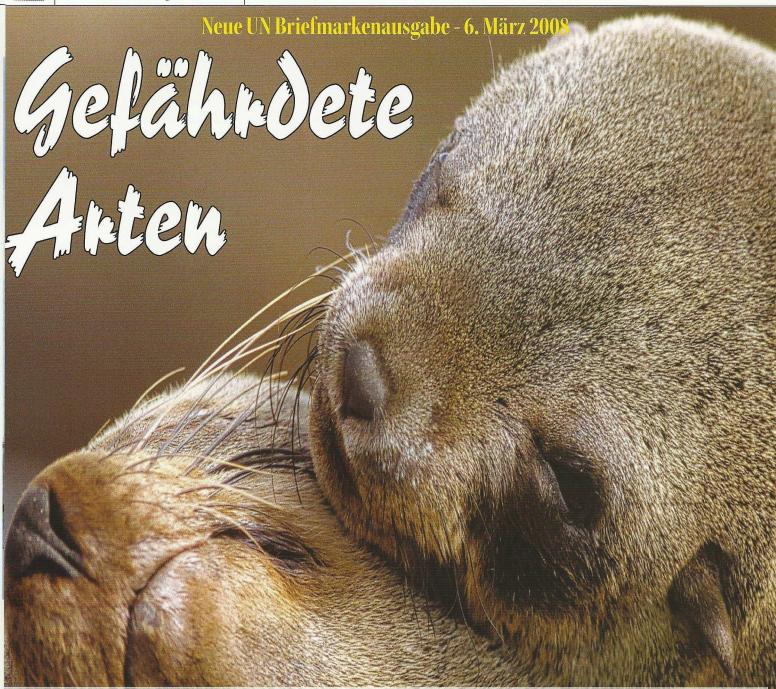








Die abgebildeten Ersttagsumschläge sind Vorabmuster, die Originale können geringfügig von den Abbildungen



Am 6. März 2008 bringt die Postverwaltung der Vereinten Nationen (UNPA) eine Ausgabe von 12 Briefmarken heraus, auf denen vom Aussterben bedrohte Tierarten dargestellt sind. Es ist die 16. Ausgabe der mehrjährigen UNPA-Briefmarkenserie "Gefährdete Arten", die erstmals am 3. März 1993 erschien. Sie soll darauf aufmerksam machen, dass bedrohte

Arten auf der ganzen Welt geschützt werden müssen. In diesem Jahr sind verschiedene gefährdete Arten aus der Welt des Meeres abgebildet.

Die UNPA wird drei Bogen zu je 16 Briefmarken herausgeben, jeweils einen in jeder der drei Währungen. Jeder Bogen ist vier verschiedenen gefährdeten Arten gewidmet; die Ausgabe zeigt also 12 Arten.

Die Entwürfe

Auf den Marken zu US\$ 0,41 sind folgende gefährdete Arten abgebildet:

- Südafrikanischer Seebär
- Orangefarbene Koralle oder Becherkoralle
- Langschnäuziges Seepferdchen
- Grauwal









Auf den Marken zu CHF 1,00 sind folgende gefährdete Arten abgebildet:

- Walross
- Hirnkoralle
- Zwergseepferdchen
- · Weißwal

Auf den Marken zu € 0,65 sind folgende gefährdete Arten abgebildet:

- Nördlicher Seeelefant
- Elchgeweih-Feuerkoralle
- Dorniges Seepferdchen
- Pottwal



Technische Angaben

Nennwerte und Mengen:

US\$ 0,41 656.000 Marken (41.000 Bogen)

CHF 1,00 688.000 Marken (43.000 Bogen)

€ 0,65 848.000 Marken (53.000 Bogen)

Format: 39,2 mm waagerecht x 28,6 mm senkrecht

Zähnung: 12 ½ x 12 ¾

Randinschriften:

Auf jedem Bogen erscheinen vier Randinschriften – zwei auf dem linken und zwei auf dem rechten Randstreifen. Sie bestehen aus den Emblemen der Vereinten Nationen und CITES; zwischen den beiden steht die Jahreszahl "2008". Ein Copyright-Symbol erscheint links unten auf jedem Bogen.

Auf den oberen und unteren Randstreifen eines jeden Bogens sind die Schattenrisse verschiedener gefährdeter Arten abgebildet. Die Gestaltung der Randstreifen bleibt während der mehrjährigen Serie unverändert. Die Illustration der Bogenecken ändert sich jedes Jahr

entsprechend den gefährdeten Arten, die auf den drei verschiedenen Briefmarkenbogen dargestellt sind.

Der Briefmarkenhintergrund ist beigefarben, die Randinschriften sind schwarz.

Bogenformat:

Auf jedem Bogen zu 16 Briefmarken sind jeweils vier verschiedene gefährdete Arten in Zusammendruck-Viererblocks dargestellt.

Bogengestaltung:

Die Bogen wurden von Rocco J. Callari gestaltet, einem Mitarbeiter der Vereinten Nationen, der auch die Randillustrationen entwarf.

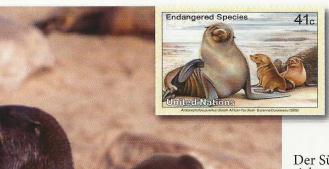
Druck:

Die Marken wurden im Offset-Lithographieverfahren von Joh. Enschedé Stamps Security Printers B.V. (Niederlande) gedruckt.

Verkaufseinheiten:

Die Briefmarken sind als ganze Bogen zu je 16 Briefmarken oder als Zusammendruck-Viererblocks erhältlich.





ARCTOCEPHALUS PUSILLUS

TRIVIALNAME: Südafrikanischer Seebär

SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Säugetiere

Ordnung: Carnivora (Raubtiere) Familie: Otariidae (Ohrenrobben)

Der Südafrikanische Seebär hält sich entlang der Süd- und Süd- westküste Afrikas auf. Gesichtet wird er gewöhnlich überall an der Küste Namibias und östlich bis nach Port Elizabeth. Die Südafrikanischen Seebären verbringen den Großteil des Jahres im Meer, jedoch nicht allzu weit vom Land entfernt. Gruppen dieser Robbenart, die alljährlich einen Paarungsplatz teilen, nennt man Kolonien. Sie variieren in der Größe von 500 bis zu 3000 Bullen, doch es wurden schon Kolonien mit mehr als 3000 gesichtet.

Ihre Nahrung besteht hauptsächlich aus Fisch, Kalmaren, Krabben und anderen Krebstieren. Wie die meisten Luft atmenden Meeressäuger suchen diese Robben ihr Futter im Meer. Um in die Tiefe tauchen zu können, in der ihre Beutetiere leben, brauchen sie einen Sauerstoffvorrat. Durchschnittlich tauchen diese Flachtaucher nur bis zu 45 Meter tief und 2,1 Minuten lang, allerdings können sie auch bis auf 204 Meter gehen und notfalls 7,5 Minuten unter Wasser bleiben.

Jahrhundertelang war die Robbenjagd weit verbreitet. Die Tiere werden wegen ihres Pelzes, ihres Specks und ihres Fleisches getötet. Auch unbeabsichtigt bildet der Mensch durch die Verschmutzung der Umwelt eine Gefahr für diese Art. Plastik, Teile von Netzen und Angelschnüren töten oder verletzen jedes Jahr Tausende von Robben. Bedrohung aus dem Tierreich kommt von Schwertwalen und weißen Haien. Der Südafrikanische Seebär wird im Anhang II von CITES geführt.



TRIVIALNAME: Orangefarbene Koralle (Becherkoralle)

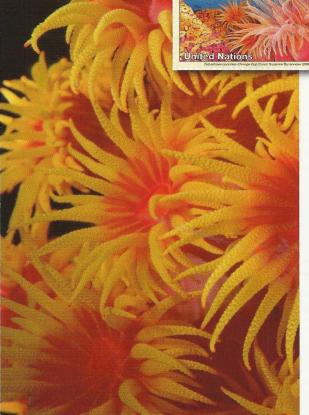
SYSTEMATISCHE STELLUNG: Klasse: Anthozoa (Korallentiere)

Ordnung: Scleractinia (Steinkorallen)

Familie: Dendrophylliidae (Kelchkorallen)

Becherkorallen führen, anders als ihre riffbildenden Verwandten, ein Einzelleben. Als Larven kriechen sie über den Meeresboden, bis sie einen Stein oder ein Riff gefunden haben, an das sie ihr Kalkskelett heften. So auf Lebenszeit "festgelegt", sehen die Korallen wie Anemonen aus und verhalten sich auch so. Sie wedeln mit ihren brennenden Tentakeln, um ihre Beute zu fangen und zu lähmen. Gewöhnlich strecken die Polypen ihre Tentakeln nur nachts ganz aus, doch gelegentlich kann man es auch tagsüber beobachten.

Da diese Korallen nicht wie andere Arten symbiotische Algen beherbergen, können sie in vielen verschiedenen Habitaten leben, von tiefen, dunklen, mäßig warmen Gewässern bis zu flachen tropischen Umgebungen. Abfluss von umweltschädigenden Erschließungsvorhaben und landwirtschaftliche Umweltverschmutzung verursachen Sedimentablagerungen, die die Korallenpolypen ersticken. Sind die Tentakeln mit Schmutz bedeckt, können sie ihre Beute nicht erreichen, und die Koralle verhungert. Becherkorallen fallen auch den Schleppnetzen des kommerziellen Fischfangs zum Opfer. Alle Korallen der Ordnung Scleractinia (Steinkorallen) sind im Anhang II von CITES aufgeführt.



Endangered Species

HIPPOCAMPUS REIDI

TRIVIALNAME: Langschnäuziges Seepferdchen

SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Actinopterygii (Strahlenflosser)

Ordnung: Gasterosteiformes (Stichlingsartige) Familie: Syngnathidae (Seenadeln u. Seepferdchen)

Das Langschnäuzige Seepferdchen gehört zur Familie der Seenadeln und Seepferdchen. Man findet es in milden und tropischen Gewässern in der karibischen Region des Westatlantik. Das Langschnäuzige Seepferdchen, auch Brasilianisches Seepferdchen genannt, kann rot, safrangelb, butterblumengelb, ocker oder senffarben sein und ist häufig mit vielen dunkleren Pünktchen gesprenkelt.

Wie bei anderen Seepferdchenarten legen die Weibchen bei der Paarung ihre Eier in einen Brutbeutel am Hinterleib des Männchens. Während das Männchen die sich entwickelnden Eier nährt, bleibt der Beutel verschlossen. Ist es Zeit zum Schlüpfen, öffnet sich der Beutel, das Männchen kommt in die "Wehen" – und bringt seine winzigen Jungen zur Welt.

Von den Tausenden neugeborenen Langschnäuzigen Seepferdchen überleben vielleicht nur ein oder zwei, die ihre eigene Brut aufziehen. Bislang reichte das aus, um die Populationen gesund zu halten. Heutzutage bedroht jedoch der Mensch ihr Überleben. Seepferdchen werden gefangen, getrocknet und als Souvenirs verkauft. Je mehr gefangen werden, desto weniger bleiben für die Fortpflanzung – was die Populationen des Langschnäuzigen Seepferdchens gefährdet. Die Art ist im Anhang II von CITES aufgeführt.



ESCHRICHTIUS ROBUSTUS

TRIVIALNAME: Grauwal

SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Säugetiere

Ordnung: Cetacea (Wale) Familie: Eschrichtiidae

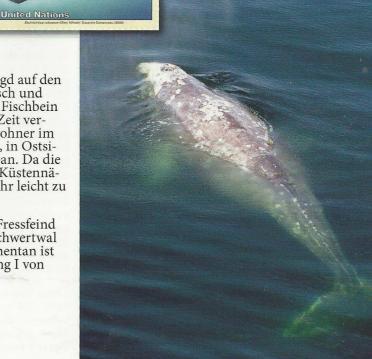
Der Grauwal lebt in den Küstengewässern vom Ochotskischen Meer bis Südkorea und Japan und von der Tschuktschen- und Beaufortsee bis zum Golf von Mexiko. Gesichtet wurde er auch im Nordatlantik sowie im Nordpolarmeer.

Die Nahrung des Grauwals besteht hauptsächlich aus Amphipoda (Flohkrebsen), Isopoda (Meerasseln), Polychaeten (Borstenwürmern), Mollusken (Weichtieren) und anderen Wirbellosen. Zur Nahrungssuche taucht der Grauwal auf den Meeresboden, legt sich auf die Seite (gewöhnlich die rechte) und schwimmt auf dem Meeresgrund vorwärts, wobei er mit dem Kopf durch die oberste Sedimentschicht stößt. Hier schaufelt er seine wirbellose Beute aus dem Geröll und Schlamm und hinter-

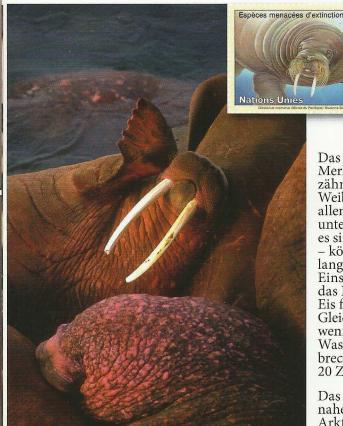
lässt eine Spur.

Der Mensch machte Jagd auf den Grauwal, um sein Fleisch und Fett, die Haut und das Fischbein zu verwerten. In alter Zeit verfolgten ihn die Ureinwohner im Nordwesten Amerikas, in Ostsibirien, Europa und Japan. Da die Grauwale sich gern in Küstennähe bewegen, sind sie sehr leicht zu orten und zu fangen.

Der einzige bekannte Fressfeind des Grauwals ist der Schwertwal (auch: Killerwal). Momentan ist der Grauwal im Anhang I von CITES aufgeführt.







ODOBENUS ROSMARUS

TRIVIALNAME: Walross

SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Säugetiere

Ordnung: Carnivora (Raubtiere) Familie: Odobenidae (Walrosse)

Das hervorstechendste physische Merkmal sind die großen Stoßzähne beim Männchen wie beim Weibchen, die das Walross von allen anderen Meeresbewohnern unterscheidet. Diese Stoßzähne es sind die verlängerten Eckzähne - können bis zu einem Meter lang werden und kommen zum Einsatz, wenn die Tiere kämpfen, das Eis durchschneiden, sich am Eis festhaken, um im Schlaf das Gleichgewicht zu wahren, oder wenn sie ihre Masse aus dem Wasser hieven. Walrosse durchbrechen mit dem Kopf oft bis zu 20 Zentimeter dicke Eisschichten.

£1,00

Das Habitat der Walrosse ist eine nahezu zirkumpolare Region der Arktis. Sie bevorzugen Gebiete mit Eisschollen in den seichteren küstennahen Bereichen arktischer Gewässer. Das Muster ihrer jahreszeitlichen Wanderungen fällt mit den Veränderungen des Eises zusammen. Wenn sich das arktische Eis im Winter ausdehnt, wandern die Walrosse südwärts, und im Sommer, wenn das Eis zurückgeht, ziehen sie wieder gen Norden.

Walrosse fressen Tiere, die auf dem Meeresboden leben oder in der Sedimentschicht, die den Boden bedeckt. Ihre Hauptnahrung besteht aus Muscheln, Schnecken, Echinodermen (Stachelhäutern) und Krebstieren.

Das Walross wird seit Jahrtausenden vom Menschen gejagt. Für die lokale Bevölkerung war es eine Fleischquelle; die Haut verwendete man zur Herstellung von Unterkünften und zur Bespannung von Kajaks. Aus dem Elfenbein wurden Werkzeuge, Waffen und Kunstgegenstände gefertigt. Walrosse sind im Anhang III von CITES aufgeführt.



PLATYGYRA DAEDALEA

TRIVIALNAME: Hirnkoralle SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Anthozoa (Korallentiere oder Blumentiere)

Ordnung: Scleractinia (Steinkorallen)

Familie: Faviidae

Hirnkorallen haben ihren Namen von der Ähnlichkeit mit dem gefurchten Muster an der Oberfläche des menschlichen Gehirns. Diese Furchen werden von Tausenden winziger Tiere gebildet, den so genannten Korallenpolypen. Diese Polypen leben in Symbiose mit Algen, den Zooxanthellen, die die Polypen mit Nährstoffen versorgen und der Koralle ihre leuchtenden Farben verleihen. Hirnkorallen wachsen extrem langsam und können Hunderte von Jahren brauchen, um eine Höhe von zwei Metern zu erreichen.

Diese bestimmte Art von Hirnkoralle lebt in warmen, seichten Gewässern; man findet sie im Roten Meer und quer durch den Indo-Pazifik bis südlich von Japan.

Hirnkorallen und andere riff-

bildenden Korallen reagieren generell empfindlich auf jede kleine Veränderung in ihrem Lebensraum. In den letzten Jahren war die Zunahme eines als "Korallenbleiche" bezeichneten Phänomens zu beobachten. Steigen die Temperaturen an der Meeresoberfläche um ein bis zwei Grad, stoßen die Korallen ihre Algen ab. Dieser Vorgang versetzt sie in einen geschwächten und gespenstisch weißen Zustand. Die Korallenpolypen können in wenigen Tagen absterben, es sei denn, die Umweltbedingungen stabilisieren sich und die Algen kehren zurück. Alle Korallen der Ordnung Scleractinia (Steinkorallen) sind im Anhang II von CITES geführt.

UNPA

HIPPOCAMPUS BARGIBANTI

TRIVIALNAME: Zwergseepferdchen SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Actinopterygii (Strahlenflosser)

Ordnung: Gasterosteiformes (Stichlingsartige)

Familie: Syngnathidae (Seenadeln u. Seepferdchen)

Das Zwergseepferdchen gehört zweifellos zu den am besten getarnten Meeresbewohnern; in den Gorgonien (Hornkorallen), in denen es lebt, ist es daher extrem schwer zu entdecken. Der Körper dieser Spezies ist von großen, knolligen Höckern bedeckt, in Farbe und Form den Polypen der Gorgonie, seines Wirtstieres, angepasst. Der Körper gleicht dem Stamm der Gorgonie. Andere charakteristische Merkmale sind ein fleischiger Kopf und Körper, eine sehr kurze Schnauze und ein langer Greifschwanz. Es gehört zu den kleinsten Seepferdchenarten der Welt und ist meist keine zwei Zentimeter lang.

Dieses Seepferdchen lebt auf Korallenriffen im tropischen Westpazifik um Australien (Queensland), Indonesien, Japan, Neukaledonien, Papua-Neuguinea und um die Philippinen. Soweit bekannt, kommt es ausschließlich auf Gorgonien der Art Muricella vor, gewöhnlich in einer Tiefe zwischen 16 und 40 Metern.

Man weiß nur sehr wenig über die Gesamtzahl der Zwergseepferdchen, über Populationstrends, Verteilung oder größere Bedrohungen. Alle Seepferdchenarten sind mit Wirkung vom Mai 2004 im Anhang II von CITES aufgeführt, womit der internationale Handel eingeschränkt und reguliert wird.



Espèces menacées d'extinction

F.1,00



DELPHINAPTERUS LEUCAS

TRIVIALNAME: Weißwal, Belugawal SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Säugetiere

Ordnung: Cetacea (Wale)

Familie: Monodontidae (Gründelwale)

Weißwale leben in arktischen und subarktischen Gewässern entlang der Küsten Kanadas, Alaskas, Grönlands, Norwegens und der Russischen Föderation. Zum Habitat des Weißwals gehören Meeresarme, Fjorde, Kanäle, Buchten und die seichten Gewässer des Nordpolarmeers, die von ständigem Sonnenlicht erwärmt werden. Weißwale sammeln sich in Herden zu Hunderten und Tausenden. Über die Gruppenbildung verschiedener Herden weiß man noch nicht viel, doch Alter und Geschlecht scheinen eine Rolle dabei zu spielen. Fünf bis zehn Prozent der Zeit verbringt der Weißwal an der Wasseroberfläche.

Seinen Namen hat er von seiner milchig weißen Haut, und er ist die einzige Art, die vollkommen weiß ist. Nur das neugeborene Kalb ist grau; mit dem Alter verblasst die Farbe allmählich. Der Weißwal hat keine Rückenflosse, lediglich einen kurzen Kamm auf dem Rücken.

Weißwale verfügen über ein hochfrequentes Verständigungsmittel. Ihre Stimmen sind so laut, dass sie sich wie Vogelgesang anhören. Von daher rührt der alte Spitzname "Meereskanarienvögel". Die Weißwale gehören zu den stimmgewaltigsten Walen. Sie nutzen ihre Laute als Echolot, bei der Paarung und für die innerartliche Verständigung. Ihre Stimmen klingen wie Zwitschern, Flöten und Kreischen.

Als Feinde des Weißwals sind Schwertwale und Eisbären bekannt. Von Menschen wurde er früher seiner Haut und seines Fetts wegen gejagt, doch das ist kaum noch der Fall. Diese Art wird im Anhang II von CITES aufgeführt.









Klasse: Säugetiere

Ordnung: Carnivora (Raubtiere) Familie: Phocidae (Hundsrobben)

Der Nördliche Seeelefant lebt in den Küstengewässern des Pazifiks vom Golf von Alaska südwärts bis zur Baja California. An Land findet man diese Meeressäuger an sandigen, felsigen oder schlammigen Küstenstränden insbesondere vorgelagerter Inseln. Gewöhnlich sammeln sie sich dort in großen Gruppen. Nur zehn Prozent ihrer Zeit, zur Paarung und beim Wechsel des Haarkleids, verbringen die Tiere an Land. Während der übrigen 90 Prozent leben sie im Wasser, tau-chen und suchen nach Nahrung. Sie können außergewöhnlich tief tauchen, durchschnittlich 500 bis 600 Meter, sich aber auch über längere Zeit (20 bis 70 Minuten) in Rekordtiefen von über 1500 Metern aufhalten.

Nördliche Seeelefanten sind wichtige Fressfeinde für Kraken, Kalmare, kleine Haie, Rochen und andere Fische. Auf diese Weise beeinflussen sie die Bestände dieser Arten. Als Beutetiere sind sie unter anderem wichtig für Weiß- und Schwertwale.

Im Año Nuevo State Reserve in Kalifornien sind Nördliche Seeelefanten eine große Touristenattraktion. Besucher können diese prächtigen Tiere während der Fortpflanzungszeit aus sicherer Entfernung beobachten. Die Nördlichen Seeelefanten wurden früher ihres Fetts wegen gejagt, das zu Öl verarbeitet wurde.



MILLEPORA ALCICORNIS

TRIVIALNAME: Elchgeweih-Feuerkoralle SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Hydrozoa Ordnung: Capitata

Familie: Milleporidae (Feuerkorallen)

Elchgeweih-Feuerkorallen gehören im Gegensatz zu den meisten anderen Korallen zu den Hydrozoa. Sie besitzen ein verkalktes Skelett, das eine verzweigte, pflanzenähnliche Struktur bildet. Obwohl scheinbar glatt, haben die Korallen in Wirklichkeit eine gekräuselte Oberfläche, die aus Tausenden von Polypen mit speziellen Aufgaben besteht: Polypen für die Nahrungsaufnahme, Polypen, die "brennen", und Polypen mit Fortpflanzungsfunktion. Feuerkorallen haben ihren Namen von dem brennenden Gefühl, das die "brennenden" Polypen bei der Berührung von nackter Haut hervorrufen.

Feuerkorallen kommen überall in der Karibik vor, besonders häufig in Riffen in seichten, warmen Gewässern. Die Habitate von Feuerkorallen – wie etwa die karibischen Riffe – sind ernsthaft bedroht. Da jedes Jahr mehr als 18 Millionen Touristen diese Riffe aufsuchen, stellt nicht-nachhaltiger Tourismus eine echte Gefahr dar. Riffe in touristisch erschlossenen Gebieten zeigen bereits Schäden durch Zertrampeln, wiederholtes Ankern und Auflaufen von Booten. Sämtliche Korallen sind im Anhang II von CITES aufgeführt.

UNPA

HIPPOCAMPUS HISTRIX

TRIVIALNAME: Dorniges Seepferdchen

SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Actinopterygii (Strahlenflosser) Ordnung: Syngnathiformes (Seenadelartige)

Familie: Syngnathidae (Seenadeln u. Seepferdchen)

Der wissenschaftliche Gattungsname des Seepferdchens, Hippocampus, kommt aus dem Griechischen und bedeutet "gebogenes Pferd". Seepferdchen haben einen gestreckten, mit einem knöchernen Panzer bedeckten Körper und schwimmen mit dem Kopf nach oben. Seitliche Brustflossen und eine kleine Rückenflosse sorgen durch schnelles Wedeln für die Fortbewegung des Seepferdchens. Nahrung nimmt es durch die kleine Mundöffnung am Ende einer röhrenförmigen Schnauze auf

Das Dornige Seepferdchen ist ein seltener Bewohner von geschützten Riffen die man bevorzugt in mäßigen Tiefen von etwa 15 Metern oder mehr findet, auf weichem Boden mit weichen Korallen und Schwämmen. Diese Seepferdchen besiedeln häufig Algenansammlungen und Seegraswiesen. Sie sind indo-pazifischen Ursprungs; man findet sie in der Vereinigten Republik Tansania, in Südafrika, auf Hawaii und Tahiti, im Norden bis Japan und im Süden bis Neukaledonien.

Die Grundfarbe dieser Art ist unterschiedlich; sie kann unter anderem hellrosa, gelb oder grün sein. Häufig ist die Rückenlinie mit dunklen Spitzen versehen, Rücken- und Seitenpartie von dunklen Pünktchen übersät. Es hat eine lange Schnauze (die mehr als die halbe Länge des Kopfes ausmacht), die nicht gestreift ist.

Die Art ist vermutlich besonders bedroht, da sie zunehmend zur Herstellung von rezeptfreien Medikamenten benutzt wird. Die gesamte Gattung ist im Anhang II von CITES aufgeführt.





PHYSETER CATODON

TRIVIALNAME: Pottwal

SYSTEMATISCHE STELLUNG:

Klasse: Säugetiere

Ordnung: Cetacea (Wale)

Familie: Physeteridae (Pottwale)

In allen tiefen ozeanischen Gewässern, am häufigsten in gemäßigten und tropischen Breiten, tummeln sich Pottwale, doch nur selten nähern sie sich polaren Eisfeldern. Sie können in Tiefen von mehr als drei Kilometern schwimmen; bevorzugt sind sie allerdings in Gewässern von mindestens 1000 Metern Tiefe zu finden, dem Habitat der Kalmare, denn Pottwale konsumieren täglich Tintenfisch in einer Menge von etwa drei Prozent ihres Körpergewichts. Sie fressen auch Kraken und Tiefseefische, Haie und Rochen.

Der gewaltige, kastenförmige Kopf des Pottwals (der bis zu einem Drittel der Körperlänge ausmacht) unterscheidet ihn von allen anderen Arten. Die Wale tauchen sehr tief und können zwischen 20 und 60 Minuten unter Wasser bleiben. Wieder an der Oberfläche, "pusten" sie gewöhnlich 20 bis 70 Mal, bevor sie wieder abtauchen.

Das Hauptprodukt der Verwertung des riesigen Pottwals ist das Walöl, das einst als Lampenöl Verwendung fand und heute als Schmiermittel genutzt wird sowie als Basis für Hautcremes und andere Kosmetika. Der Kopf des Pottwals enthält drei bis vier Tonnen Walrat, eine Substanz, die als Schmiermittel für Präzisionswerkzeuge und als Bestandteil der Flüssigkeit für Automatikgetriebe zum Einsatz kommt. Walrat wird auch bei der Herstellung von Salben und feinen rauchfreien Kerzen verwendet.

Der Pottwal wird momentan im Anhang I von CITES geführt.







Die Künstlerin

Die Briefmarkenentwürfe wurden von Suzanne Duranceau gestaltet, der in Montreal, Kanada, geborenen und aufgewachsenen Künstlerin. Sie erwarb 1972 am College of General and Vocational Education of Saint-Laurent ihr Diploma of Collegial Studies in französischer Literatur. Nebenbei hatte sie Unterricht in bildender Kunst genommen und wurde ohne formale Voraussetzungen an der Montreal School of Fine Arts (École des Beaux-Arts de Montréal) aufgenommen. Dort konnte sie im Laufe von drei Jahren ihre Fertigkeiten in Malerei und Druckgrafik weiterentwickeln. Am renommierten National Film Board of Canada absolvierte sie anschließend bei Regisseur Pierre Veilleux eine einjährige Fortbildung im Bereich Animationsfilm. Während dieser Zeit lernte Suzanne Duran ceau viele begabte Background Artists kennen und entdeckte durch sie die Welt der Illustration.

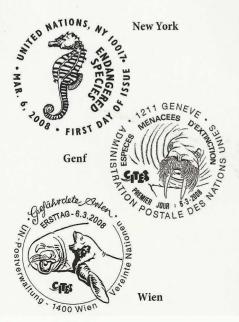
Bekannt wurde die Künstlerin zunächst durch Kinderbuchillustrationen. Im Laufe der vergangenen 30 Jahre konnte sie sich als freischaffende Illustratorin international einen Namen machen. Ihre Arbeiten erscheinen in Zeitschriften (besonders erwähnenswert das Smithsonian Magazine) und Büchern, auf Postern und in der Werbung. Ausgestellt wurden sie in Kanada und in den Vereinigten Staaten sowie in verschiedenen Ländern Asiens, Europas und Südamerikas.

Duranceaus Bilder zeigen heitere und märchenhafte Welten, in denen Mensch und Tier harmonisch zusammenleben. Häufig finden sich surrealistische Züge in ihren ansonsten realistischen Darstellungen. Sie reflektieren die Fähigkeit der Künstlerin, technisches Können und stimmige Details mit konzeptioneller Stärke und einer tiefen Liebe zur Natur zu verbinden. Momentan arbeitet Suzanne Duranceau in ihrem Montrealer Studio für ihre Auftraggeber aus Europa und den Vereinigten Staaten.

Für ihr Werk erhielt Duranceau zahlreiche Preise und Ehrungen. Diese Briefmarkenentwürfe sind ihre zweite Arbeit für die Vereinten Nationen. Die ersten Briefmarken gestaltete sie 1998 für die Serie "Gefährdete Arten".

Ersttagsstempel

Am 6. März 2008 werden am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York, im Palais des Nations in Genf und im Internationalen Zentrum Wien folgende Ersttagsstempel für die Ausgabe "Gefährdete Arten 2008" in Verwendung stehen:



Ersttagsumschläge

Die Ersttagsumschläge dieser Ausgabe werden wie folgt angeboten:

Single – insgesamt 12 Umschläge mit je einer Briefmarke der ausgegebenen Werte, entsprechend abgestempelt;



Block mit Randinschrift - insgesamt drei Umschläge mit je einem Viererblock aller ausgegebenen Werte, mit Randinschrift, entsprechend abgestempelt;



Faszination 1/2008

Combo - insgesamt drei Umschläge mit je einem Viererblock aller ausgegebenen Werte, ohne Randinschrift, entsprechend abgestempelt;

Trio - ein amtlicher Ersttagsumschlag im Großformat mit den drei verschiedenen Zusammendruck-Viererblocks und den entsprechenden Stempeln aus New York, Genf und Wien;



Jumbo – insgesamt drei Umschläge im Großformat mit jeweils einem ganzen Kleinbogen einer Währung, entsprechend abgestempelt.





Vereinte Nationen New York und Flaggensorie

New York und Flaggenserie

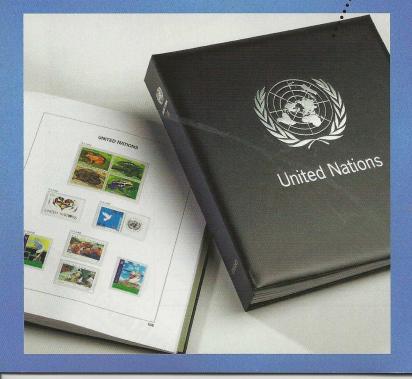
De Luxe falzlos Album United Nations

Für jede Briefmarke ihre kristallklare, vorbereitete Klemmtasche, die sofortiges und bequemes Einschieben Ihrer Briefmarken erlaubt. Diese De Luxe Alben sind die Alben für den Sammler, der seiner Sammlung erst das gewisse Etwas geben will.

Die Blätter, aus feinstem Qualitätspapier, wurden mit Fachkenntnis auf- und eingeteilt und bieten ausgewählte Illustrationen und Beschreibungen zu Ihrer Unterstützung.

Edel in marineblauem Kunstleder gebunden sind die Einbände generös gepolstert, ihre Vorderseite und der Rücken mit dem erhaben gearbeiteten Emblem der Vereinten Nationen ausgestattet und zu jedem Band die dazu passende Buchkassette, um Einband und Sammlung in ursprünglichem Zustand zu erhalten. Ein Album dieser Qualität und Ausführung wird jeder Kollektion zur Ehre gereichen und gleichzeitig Ihren Briefmarken die nötige Sicherheit und den nötigen Schutz gewähren.





De Luxe falzlos Album United Nations -New York

UNO New York I (1951-1995)
Album mit Blättern, Einband und Buchkassette:

€ 110,00

UNO New York II (1996-2006)
Album mit Blättern, Einband und Buchkassette:

€ 75,00

UNO New York Kleinbogen "Flaggenserie" (1980-2007)
Nur Blätter:

50,00



Vereinte Nationen Briefmarkenalben



Bestellung BITTE IN BLOCKSCHRIFT

Senden sie mir wie folgt:

Anzahl	Produkt	Zeitraum	Preis	Total
	UNO New York I Album	1951-1995	€ 110,00	
	UNO New York II Album	1996-2006	€ 75,00	
	UNO New York Kleinbogen "Flaggenserie"(nur Blätter)	1980-2007	€ 50,00	
	UNO Wien I Album	1979-2006	€ 90,00	
	UNO Genf I Album	1969-2006	€ 100,00	
	UNO Ersttagsbriefe Album	20 Hüllen	€ 40,00	



Produkte von **UNPA** und DAVO



Warenwert Total €

€

Porto und Verpackung € 11,50

Gesamtpreis

falten und verschliessen

Zahlung:

Kartennummer:

Gültig bis: Monat:

Sicherheitszahl: Datum:

Unterschrift: Vorname/Familienname: Rechnungs-Adresse:

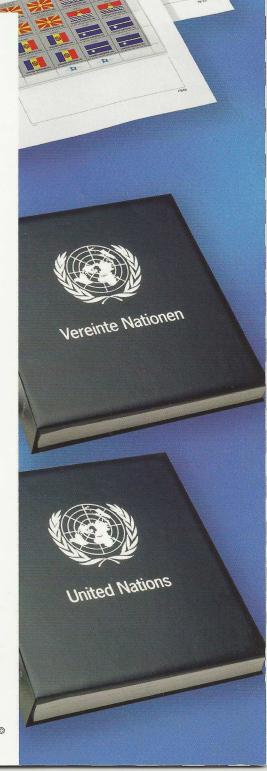
Postleitzahl: Ort: Land:

Telefon: . E-Mail Adresse:

Liefer-Adresse: (falls von Rechnungs-Adresse abweicht) Vorname/Familienname: Adresse: .. Postleitzahl: Ort: Land:

Bitte senden Sie den Bestellschein in einem verschlossenen Umschlag an untenstehende

Postverwaltung der Vereinten Nationen Internationales Zentrum Wien Postfach 900 1400 Wien - Vereinte Nationen Österreich



AUSTRIA NETTO KATALOGE

Briefmarken

Münzen

Telefonwertkarten

Schwarzdruck-Block

"75 Jahre Erdölförderung"



Best.-Nr.: SDE-12 für "75 Jahre Erdölförderung"-Block

Numisbrief

"Mariazell 2" mit 5-Euro Münze



brief "Mariazell 2" (Stempel 8630 Mariazell)

Numisbrief

"Papst 2" mit 5-Euro-Münze



Best.-Nr.: NBP-15 für Numis-

Slowenische Euro

Schwarzdruck-Block

"Tag der Briefmarke 2007"



Best.-Nr.: SDÖ-10 für "Tag der

Schwarzdruck-Block

"Gemeinsch.-Ausg. Österreich-Serbien"



Best.-Nr.: SDV-11 für "Gemeinsch.-Ausg. Österreich-Serbien"-Block

ATM-Ifabo

€7,95

Schwarzdruck-Block "Marcel-Prawy"



Best.-Nr.: MPB-1 für "Marcel-Prawy"-Block nummeriert

FDC

"M. Prawy"-Schwarzdr.-bl. num.



Best.-Nr.: FDC-1 für FDC Schwarzdruck "Marcel-Prawy" numeriert

"Schönes Österreich" (kompl. Satz) mit "Schmetterlings"-Allongen

Kompletter Satz: 24 Werte (von 20 gr. bis 20 öS)



Best.-Nr.: SMT-9 für Freimarkenserie "Schönes Österreich" mit "Schmetterlings"-Allongen

Kaiser Franz Joseph Geburtstag

Best.-Nr.: ATI-1 für Auto-

matenmarke "IFABO 1983"



für Kaiser-Franz-Josef 1930 B.H.G

Kaiser Franz Josef + Jagdsatz



für Kaiser-Franz-Josef + Jagdsatz

Bestellung:

Active Intermedia. A 1030 Wien, Geusaugasse 33

Tel.-Nr.: 0664/101 88 88 Email: office@active-intermedia.at Homepage: www.ank.at

Versandspesenpauschale: € 2,-Bei Erstbestellung Vorauskasse.

le Jahre wieder...

ANK-Briefmarken Österr. Standard 2008



AUSTRIA **NETTO KATALOG** RDIEGMARKEN

Alle Briefmarken ab 1850 sind in Farbe abgebilde und bewertet

Best.-Nr.: KST-1 für Standard-Katalog

ANK-Briefmarken Vierländerkatalog 2008



Österreich. Deutschland Schweiz und Liechtenstein

Leinenausgabe: € 50,-

ANK-Münzkatalog Österreich 2008



Münzen sind ab 1780 und Banknoten (in Farbe) ab 1759 abgebildet und

Leinenausgabe: € 35,-

Best.-Nr.: MNZ-1 für Münzkat.

ANK-Kataloge

Www.ank.at

The st.-Nr.: KLK-1 für 4-Länder broschürt Best.-Nr.: KLK-2 für 4-Länder Leinen

Best.-Nr.: KLK-2 für 4-Länder broschürt Best.-Nr.: MNZ-1 für M Best.-Nr.: MNZ-2 für M Best.-Nr.: MNZ

...durch Information und Wissen.